

5 gute Gründe, dem BFS beizutreten

1: Der BFS hat zum 01.01.2016 eine **hauptamtliche Geschäftsführung** eingestellt, um

- dafür zu sorgen, dass wir angemessene Gagen und Arbeitsbedingungen bekommen
- unseren Status in der Arbeits- und Rentenpolitik zu klären
- unsere Urheberrechte bei der Erlösbeteiligung an der Erstverwertung und in der sich neu formierenden europäischen Gesetzgebung adäquat zu verhandeln
- die regelmäßige Nennung von Schnitt in Filmgesprächen, Festivalkatalogen und auf den Websites der Sender durchzusetzen
- uns in Film-, Förder- und Senderpolitik einzumischen

2: Der BFS bietet eine **Plattform zum kollegialen Erfahrungsaustausch:**

- In einem geschlossenen **e-mail-Forum** geben Mitglieder anderen Mitgliedern Tipps zum Umgang mit Technik, Gagenverhandlungen, Umgang mit Behörden und Vielem mehr.
- In den einzelnen Städten veranstalten wir **Jours Fixes** – dort werden nach Bedarf kompetente Gäste und Referenten eingeladen und wir tauschen uns über Arbeitsbedingungen und beruflich relevante Themen aus.
- Wir organisieren **Fortbildungsseminare** zu künstlerischen und technischen Fragen (für Mitglieder zu stark ermäßigten Konditionen) und **Werkstattgespräche**, bei denen Mitglieder Einblicke in die Arbeit an ihren Filmen geben.

3: Der BFS führt eine **Website**, auf der neben aktuellen Meldungen, Terminen und Filmtipps

- jedes Mitglied mit einem **Profil** vertreten ist, mit Filmografie und anderen Angaben zur Person
- in einer stets aktuellen **Wer-hat-Zeit-Liste** von Produzent/innen und Regisseur/innen unkompliziert und schnell eingesehen werden kann, wer wann Zeit hat
- **Gagenspiegel** erstellt werden, die unseren Mitgliedern einen Überblick über die aktuell gezahlten Gagen geben und die eine wichtige Hilfestellung bei individuellen Vertragsverhandlungen sein können
- im internen Bereich **Musterverträge** und andere Hilfestellungen zu Gagenverhandlungen, Statusverfahren usw. bereit stehen.

4: Der BFS führt in Berlin eine **Geschäftsstelle**,

- von der aus unsere Mitarbeiterinnen Tatjana Bonnet und Julia Bruton die Mitglieder und Interessenten betreuen
- die in regelmäßigen Abständen die gedruckte Version des **Editors Guide** herausgibt, in dem jedes Mitglied mit einem Profil vertreten ist und der flächendeckend in der Filmbranche verteilt wird

5: Der BFS arbeitet in verschiedenen **Gremien, Verbänden und Zusammenschlüssen** mit, um die Interessen der Film- und Fernseheditorinnen zu vertreten:

- in der Verwertungsgesellschaft VG Bild-Kunst als Miturheber/innen von Filmwerken
- in Kooperation mit ver.di: Mitwirkung an der Gestaltung der gewerkschaftlichen Tarifpolitik,
- in der Bundesvereinigung der Filmschaffenden-Verbände: Zusammenarbeit und Austausch mit anderen Berufsverbänden der Branche.
- Erstellung und Weiterentwicklung unserer Berufsbilder und Einsatz für deren Anerkennung

Und Etliches mehr.

- Wenn wir für noch mehr Mitglieder sprechen, werden wir besser gehört.
- Wenn wir vernetzt sind, wachsen Zusammenhalt und Solidarität.

Für nähere Informationen wende Dich an: Tatjana Bonnet, Julia Bruton
Bundesverband Filmschnitt Editor e.V.
Frankenstr. 15
10781 Berlin
Tel. 030-23 63 38 66 (Di und Do 10-14 Uhr)
mail@bfs-filmeditor.de

Mit herzlichen Grüßen,
der Vorstand des BFS

www.bfs-filmeditor.de